

Schulberatendes Gremium (SAC)

Protokoll des Treffens vom

02.06.2015

Teilnehmer:

Rudolph Ensing (Direktor ESM)
Andreas Wallrod (Verwalter)
Anton Hrovath (Direktor HS)
Deborah Chapman (Personalvertreterin GS)
Franz Kunz (Personalvertreter HS)
Diego Íñiguez (Vertreter EPA)
Lolita Niles (Vertreterin VDP))
Maie Soll (Erziehungsberaterin)
Anita Sloomweg (Elternvertreterin HS)

Entschuldigt:

Dana Pavličíková (Direktorin KG/GS)
Jean Dupuis (Elternvertreter HS)
Roland Jerzewski (Lehrervertreter HS)

Protokoll: Dagmar Schmidt-Kärst (Direktionsassistentin)

Tagesordnung

1. Eröffnung und mündliche Mitteilungen
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Genehmigung des Protokolls vom 15.01.2015
 4. Informationen der Schulleitung
 - A) Organisation
 - B) Qualitätssicherung und Schulentwicklung
 5. Mitteilungen/ Fragen Vertreter des EPA
 6. Mitteilungen/ Fragen der Lehrer-/Personalvertretung
 7. Mitteilungen/ Fragen der Eltern
 8. Mitteilungen/ Fragen Schülervorteiler
 9. Termin nächste SAC-Sitzung
-

1. Eröffnung und mündliche Mitteilungen

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 15.01.2015

Das Protokoll wird in der vorgeschlagenen Form genehmigt.

4. Informationen der Schulleitung

A) Organisation

Besetzung Stellen: Für die meisten Stellen gibt es bereits Zusagen von den Mitgliedstaaten, die bis zum 15.06. angehalten sind, zu antworten. Nicht besetzte Stellen werden mit Ortslehrkräften besetzt werden.

Sicherheit: Herr Schönbrunner ist langfristig erkrankt und seine Rückkehr ist ungewiss. Es läuft derzeit eine Ausschreibung für eine neue Sicherheitsfirma. Generell ist eine Ausschreibung in bestimmten Intervallen von der Finanzordnung vorgeschrieben, wird aber wegen der bestehenden Unzufriedenheit mit der jetzigen Firma vorgezogen worden. Auf der Ebene des Systems gibt es eine Stellenausschreibung für einen Sicherheitsmanager für alle Europäischen Schulen.

Middle-Management: Neuer Middle Manager „Humanities“: Frau Nykiel, bisher Middle Manager für die „Humanities“ wird ab dem Schuljahr 2015-2016 von Herrn Damien Barr abgelöst. Frau Corinna Karow, Middle Manager für die Naturwissenschaften und Herr Georgios Keramidas, Middle Manager für Education & Administration in der Grundschule haben sich bereit erklärt, ihre Aufgabe noch im kommenden Schuljahr weiterzuführen.

Whole Day Concept: WDC: Frau Maie Soll berichtet über die weiteren Entwicklungen. Der Zulauf ist gut und der neu zur Verfügung gestellte Raum muss erst noch „promoted“ werden. Das neue Büro mit Einblick in die Aula HS bietet eine gute Aufsichtsmöglichkeit.

Förderverein: Spenden und Projekte werden in naher Zukunft von dem neu zu gründenden Förderverein verwaltet.

Kantine: Eine Beratung mit EV, ESM und EPO über die Verzögerung fand heute statt. Das geplante Szenario braucht noch die Genehmigung von BIMA und Bauamt.

Sportkapazitäten: Herr Wallrodt berichtet, dass die Nutzung einer neugebauten externen Sportanlage in Neuperlach in der Nähe der Schule ab Oktober möglich sein wird. Die Sportanlagennutzung in der Lauensteinstraße wird gekündigt. Voraussichtlich müssen übergangsmäßig die Sportaktivitäten im September/ Oktober reduziert laufen. Herr Kunz wird sich erkundigen, inwieweit der Sportplatz an der Putzbrunnerstr./ Ecke Quiddestraße genutzt werden kann.

B) Qualitätssicherung und Schulentwicklung

Herr Ensing stellt eine Zusammenfassung der Empfehlungen von Eltern und Schülern vor, die aus ihrer Evaluierung im Zusammenhang mit der „Whole school inspection“ resultiert. Er bedankt sich für die Kooperation und konstruktive Kritik. Insbesondere die Schüler haben sich intensiv mit den Fragestellungen auseinandergesetzt und wertvollen Input gegeben. Der Aufforderung für weitere Empfehlungen, Ideen und Vorschläge folgend, bittet Frau Sloopweg darum, dass im Zusammenhang mit „Management and Organisation“ die Einhaltung der Hausaufgabenpolitik nochmals überprüft wird. Herr Hrovath informiert, dass die vorgeschriebene einheitliche

Vorgehensweise in den „Homework Guidelines“ festgelegt ist und das Thema in der nächsten Gesamtkonferenz und in Workshops besprochen wird.

Anti-Mobbing Programm: Im Rahmen des Kiva-Projektes der Grundschule läuft derzeit die Ausbildung von Lehrern der Grundschule, die als Multiplikatoren wirken.

In der Höheren Schule zeigen die effektive Beratungs- und Unterstützungsstruktur zusammen mit der Sozialarbeit weitere Fortschritte. KollegInnen der HS bilden sich im Projekt „Sauba Bleibn“ weiter, dass im nächsten Schuljahr auch als Klassenprojekt durchgeführt werden soll. Für den „Umgang mit Medien“ steht ein Vortrag für SchülerInnen auf dem Programm. Herr Weber betont die hohe Zufriedenheit der Elternschaft über die Entwicklungen der Schule in diesem Bereich.

Herr Ensing berichtet, dass das Thema „Harmonisierung“ vorrangig behandelt wird und ein Thema der nächsten Pädagogischen Konferenz sein wird.

Als weiteres vorrangiges Thema steht „Assessment and Achievement“ im Fokus. Der Generalsekretär hat hier seine Empfehlungen gegeben und das „new marking system“ wird ein guter Weg sein, diese nicht leichte Aufgabe zu bewältigen.

Die Elternvertreterin der Höheren Schule erkundigt sich, ob die Schule die Kompetenz besitzt, das Niveau des Sprachunterrichtes nach dem Europäischen Referenzrahmen zu zertifizieren. Dieser Frage wird man auf Basis des Dokumentes „Grundlegende Kompetenzniveaus“ des Obersten Rates nachgehen.

Zum Thema „Teaching and Learning“ merkt Herr Weber an, dass die Eltern sich ausführlichere Informationen über die angestrebten Kompetenzen der Schüler auf Basis der Curricula wünschen, auch im Hinblick auf das „new marking system“.

Herr Ensing bedankt sich für die Beiträge, die als Entwicklungsziele in den Multi Annual School Plan 2015-2018 mit aufgenommen werden.

5. Meldungen/Fragen Vertreter des EPA

Es gibt keine Meldungen/ Fragen.

6. Meldungen/Fragen Vertreter der Lehrer/Personalvertretung

Frau Chapman berichtet, dass die Lösung der Kaltessermensa im „Silentium“ in diesem Schuljahr nicht optimal war, da der Raum viel zu klein für 15-20 Schüler ist. Es gab zahlreiche Beschwerden von Seiten der Schüler und der Eltern und eine verbesserte Lösung im nächsten Schuljahr ist wünschenswert. Die Schulleitung ist sich bewusst, dass die gewählte Lösung bei dem generellen Raummangel ein unzureichender Kompromiss war. Über eine verbesserte Lösung wird mit Frau Pavličíková nachgedacht werden.

Es wird der Wunsch nach einer Sammlung der SAC-Protokolle auf der Homepage der Schule geäußert. Die Schulleitung wird die technische Umsetzung überprüfen.

7. Meldungen/Fragen Vertreter der Eltern

Die Eltern begrüßen die neu eingerichtete Funktion in SMS der Abwesenheitsmeldung an Eltern. Eine zeitnahe Information unter Angabe von Details (welche Stunde etc.) wäre hilfreich.

Die Schulleitung informiert, dass die Abwesenheitsmeldungen in der letzten Periode verschickt werden und Änderungen technisch nicht möglich sind. Die Eltern haben die Login-Daten und können jederzeit des Status quo der Abwesenheit ihres Kindes einsehen.

8. Meldungen/Fragen Vertreter der Schüler

Es gibt keine Meldungen/ Fragen.

9. Termin nächste SAC-Sitzungen

Die nächste Sitzung findet am 14.09.